

Die Bedeutung gendergerechter Sprache zur Herstellung von Geschlechtergerechtigkeit in der Schule

Beitrag von „CDL“ vom 25. Oktober 2021 12:13

Zitat von Lindbergh

Es geht mir nicht um Sodomie, sondern um Menschen, die sich als eine andere Spezies statt Mensch identifizieren, z.B. [dieses Lebewesen, das sich als Dalmatiner](#) identifiziert.

Muss ich verstehen, was das mit dem Thema "gendergerechte Sprache" zu tun hat oder, warum du eine derartige psychische Störung mit eindeutigem Krankheitswert in diesem Kontext einbringst? Zumindest für mich ist das nämlich etwas völlig anderes als Transidentität/Transgender, was keine psychische Erkrankung ist.